



Taubenproblematik in Ottakring

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte des Klubs der Freiheitlichen Bezirksräte stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 27.02.2025 gemäß § 23 GO BV folgende

8. Anfrage

- 1.) Liegen der Bezirksvorstehung oder den zuständigen Magistratsabteilungen (z. B. MA 48, MA 60) Informationen über Gebiete in Ottakring vor, in denen es vermehrt zu Taubenproblemen kommt? Falls ja, welche konkreten Standorte oder Straßenzüge sind besonders betroffen?
- 2.) Welche Maßnahmen wurden bisher getroffen, um die Taubenpopulation in Ottakring zu regulieren oder die Verschmutzung durch Taubenkot einzudämmen?
- 3.) Gibt es Beschwerden von Anrainern oder Gewerbetreibenden hinsichtlich der Taubenproblematik? Wenn ja, wie viele und aus welchen Bereichen des Bezirks?
- 4.) Welche Strategien und Konzepte verfolgt der Bezirk langfristig, um das Problem nachhaltig in den Griff zu bekommen?

Begründung

Die zunehmende Taubenpopulation in bestimmten Teilen Ottakrings stellt eine Herausforderung für Anrainer, Gewerbetreibende und die Stadtsauberkeit dar. Neben der Verschmutzung von öffentlichen Plätzen und Gebäuden kann eine unkontrollierte Vermehrung der Tauben langfristig zu weiteren Problemen führen.

Um gezielte Maßnahmen in Ottakring zu prüfen, ist es notwendig, zunächst die am stärksten betroffenen Gebiete zu identifizieren und die bisher ergriffenen Maßnahmen zu evaluieren. Auch Beschwerden von Bürgern und deren Anliegen sollten in eine zukünftige Strategie einfließen.



BR Michael Oberlechner, MA

KO Britta Stumpf, BA

BR Heike Nepras

